

Inhalt

- 4 Vorwort
Christian Glass
- 8 „*der Kreis hat sich wieder geschlossen*“
Donauschwaben in Baden-Württemberg heute
- 20 **Zur Geschichte der „Schwaben an der Donau“**
Gerhard Seewann
- Migration im Donauraum
Die Ansiedlung der Deutschen im 18. Jahrhundert
und ihre Folgen – Die Ausstellung
Christian Glass, Andrea Vándor, Leni Perenčević, Henrike Hampe
- 31 „*denn hier ist besser zu leben als in dem Schwabenland*“
Baden-Württemberg – ein Auswanderungsland
- 43 „*als käme man in eine neue Weltgegend*“
Alltag und Kultur im osmanischen Europa
- 59 „*es herrscht in allem die schönste Symmetrie*“
Die Umwandlung von Siedlungsstruktur und Naturlandschaft
im 18. Jahrhundert
- 73 „*und trachtete gewissenhaft danach, die öden Örter mit Schwaben zu bevölkern*“
Die Rolle der privatherrschaftlichen Ansiedlungen im 18. Jahrhundert
- 91 „*wer nur ein wenig Geld mit hereinbringt, kann sich sehr helfen*“
Neue Erkenntnisse über die finanzielle Situation der deutschen Ansiedler
- 95 „*jedoch habe ich schon zwei Männer begraben lassen*“
Sterblichkeit und Familienkonstellationen in den Ansiedlungsjahren
- 103 „*Allerlei Nationen, Ungarn, Deutsche, Slowaken, Raizen und Walachen wurden freundlich aufgenommen.*“
Das Aufeinandertreffen unterschiedlicher Migrationsbewegungen
- 113 „*die gebratenen Tauben kommen einem nicht auf den Tisch geflogen*“
Landwirtschaft und Mentalität der deutschen Kolonisten